

Eintritt frei

Montag
6. Juni 2011
18:30 Uhr

Alfried Krupp Fellow Lecture

Professor Dr. Arndt Schmehl

Schnittstellen zum Steuersystem: Zur Kontextualisierung und Diskursivierung eines Rechtsgebiets



Das Steuerrecht soll systematisch geordnet, einfach und verständlich sein. Zugleich ist das Steuerrecht aber multifunktional für vielfältige gesellschaftliche und wirtschaftliche Lenkungs- und Gerechtigkeitsziele geöffnet und betrifft ein außerordentlich breites Spektrum von Lebenssachverhalten: Denn fast alles hat auch eine ökonomische Seite und fast an jedem wirtschaftlichen Sachverhalt können Steuern anknüpfen. Vor allem die Einkommensteuer als die wichtigste allgemeine Jedermann- und Unternehmensteuer ist daraufhin sowohl von dem Systembedürfnis als auch von der Vielfalt der Bezüge besonders geprägt. So gesehen, rücken die Schnittstellen in den Mittelpunkt des Interesses. Der Vortrag geht deshalb der Einbettung der Einkommensteuer in ihre Kontexte anhand ausgewählter Beispiele nach.

Arndt Schmehl (*1970) studierte Rechtswissenschaft an der Universität Gießen. Nach seiner ersten juristischen Staatsprüfung war er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre an der Universität Gießen tätig, wo er 1998 promoviert wurde. Anschließend folgte die zweite juristische Staatsprüfung mit dem Schwerpunktbereich Verwaltung. Von 1994 bis 2004 war er Wissenschaftlicher Assistent am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Gießen, wo er sich habilitierte. Bevor er 2006 den Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht an der Universität Hamburg übernahm, hatte Arndt Schmehl an der Universität Augsburg sowie an der LMU München die Professuren für Öffentliches Recht vertreten. Desweiteren ist er Vertrauensdozent der Studienstiftung des deutschen Volkes sowie der Studienförderung der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Moderation: Dr. Christian Suhm



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald
Telefon 03834 86-19001 · Telefax 03834 86-19005
www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de



Demnächst

im Alfred Krupp Wissenschaftskolleg:

Dienstag, 7. Juni 2011

17.15 Uhr

Vortragsreihe „Molekulare Mechanismen elementarer Lebensprozesse“

Mikrobiologie – ein Experimentierfeld für omics-Techniken, Systemanalysen und Synthetische Biologie

Professor Dr. Alfred Pühler

Universität Bielefeld

Moderation: Professor Dr. Bärbel Friedrich

Das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine **wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald**. Das Kolleg soll herausgehobener Forschung dienen und Projekte interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit verwirklichen. Verantwortlich für sein wissenschaftliches Programm ist die Wissenschaftliche Direktorin.

Die Initiative zur Errichtung des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald ging vom Vorsitzenden des Kuratoriums der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, **Professor Dr. h. c. mult. Berthold Beitz**, aus. Professor Beitz verband mit dieser Initiative die Idee, dass ein Wissenschaftskolleg in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald dazu beitragen könne, die Region Greifswald wieder zu demjenigen „liberalen, weltoffenen Zentrum für Begegnungen im Ostseeraum“ werden zu lassen, das sie jahrhundertlang war. Diesem Ziel und der Überzeugung Alfred Krupp von Bohlen und Halbachs, dass es „eine moralische Pflicht“ ist, „andere, die Nächsten, die Nachbarn, am fortschreitenden Wissen aktiv teilhaben zu lassen“, ist das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald verpflichtet.

Das wissenschaftliche Programm des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs wird **durch Fördermittel ermöglicht, die von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung zur Verfügung gestellt werden**.

Mittwoch, 8. Juni 2011

18.15 Uhr

Vortragsreihe „Literatur . Kultur . Theorie“

Schwerpunkt im Sommer 2011:

Wahrnehmung: Sehen . Wissen . Evidenz

Das ‚neue Sehen‘ als physiologisches Programm. Künste und Literatur um 1900

Privatdozent Dr. Ralph Köhnen

Universität Bochum

Moderation: Juniorprofessor Dr. Hania Siebenpfeiffer

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter:

www.wiko-greifswald.de/events

Audiomitschnitte vergangener

Veranstaltungen finden Sie unter:

www.wiko-greifswald.de/mitschnitte

